

DET DANSKE FILMINSTITUTS BIBLIOTEK

FADEREN

PROGRAMMER
CREDITS MM.

X F A D E R E N .

Medens Prokurist Møller i et meget vigtigt Forretningsanliggende er paa Rejse, bliver hans lille Søn syg. Den tilkaldte Læge konstaterer en alvorlig Hals sygdom og finder det raadeligst at tilkalde en Læge som er Specialist, samtidig med at han dog beroliger Moderen med, at der ikke er nogen overhængende Fare. Specialisten har imidlertid en anden Mening, han finder det nødvendigt straks at foretage en Operation og telegraferer efter Faderen.

Da Herr. Møller kommer hjem har hans kære Dreng lukket sine Øjne for bestandig, hans Lykke er død. Det haarde Slag har en frygtelig Virkning paa den stakkels Faders Sind. Med Vanviddet lysende ud af Øjnene kaster han sig over Lægerne, idet han beskylder dem for at have myrdet hans Barn. Den ulykkelige Mand bliver kørt til Sindsygeanstalten.

En Dag, da Fru Møller vil besøge sin Mand, der tror han er et Barn og bestandig tuller rundt med det mest primitive Legetøj, ser hun et Barn, der i paafaldende Grad ligner hendes egen døde Søn. Den Tanke, at det muligvis kunde hjælpe paa Mandens Sindstilstand, om man kunde bibringe ham den Illusion, at Barnet levede, og helt føre ham tilbage til de gamle Forhold, slaar pludselig ned i hende, hun taler med Lægerne om det, og da de mener, at der er Mulighed for at Eksperimentet vil lykkes, faar hun Barnets fattige Moder overtalt til at bortadoptere det.

Drengen bliver klædt i det døde Barns Tøj og anbragt paa Plænen i Haven mellem sit Legetøj, Moderen tager Plads i en Havestol med sit Sytøj, og det lille Genrebillede er fuldstændig det samme, som Herr. Møller plejede at se, naar han tidligere kom hjem fra Kontoret. Den sindssyge bliver nu ført tilbage til sit Hjem. Næppe i Stand til at skjule sin voldsomme Spænding hilser hans Hustru venligt paa ham, som var det kun faa Timer siden, han havde forladt hende. Han staar et Øjeblik vaklende, Legetøjet falder ham af Haanden, han presser begge Hænder mod det bankende Hoved - da klarer det i hans Blik - hulkende af Lykke kaster han sig til sin Hustrus Bryst og trykker den lille Dreng til sig. Da han atter er bleven rolig synes der at dæmre en Forstaaelse af Sagens Sammenhæng hos ham, og med et taknemmeligt Blik trykker han Hustruens og Lægernes Hænder.

Eksperimentet er lykkedes. En Sjæl er reddet fra Vanviddets Mørke.

**NORDISK
FILMS-KOMPAGNI
KOPENHAGEN**

BERLIN. WIEN. LONDON. GENOVA.
NEW YORK. MOSCOU.

BERLIN S. W.

Friedrichstrasse 23, 1.

Telegram-Adr.: „Nordfilm“.

Telephon Amt IV 10191.

Unsere Films werden nur mit der ausdrücklichen Verpflichtung seitens des Käufers in den Handel gebracht, dass sie in keiner Weise zwecks Nachahmung benutzt werden dürfen. Jede diesbezügliche Verwendung ist eine Verletzung des gesetzlichen Schutzes, unter welchem sie hergestellt sind.

Jegliche Nachahmung der von der Nordischen Films-Kompagnie herrührenden Films wird gerichtlich verfolgt.

Zu beachten: Unsere Films gelangen unter folgenden Bedingungen zum Versand: Alles nicht für feste Rechnung Gewünschte ist in unbeschädigtem Zustande vor Ablauf von 24 Stunden nach Empfang zurückzusenden. Films, welche irgend wie beschädigt oder ohne unsere Fabrikmarke am Schlusse der Films an uns zurückgesandt oder länger als 24 Stunden zurückgehalten werden, werden nicht zurückgenommen oder gut geschrieben. Lässt der Empfänger die Films durch die Maschine laufen, geschieht solches für eigenes Risiko.

A F A T H E R ' S G R I E F .

Mr. Miller just happened to be far away from his home on some very important business, when his little son is taken seriously ill. The doctor is called in, and he sees that only a quick operation will save the boy's life if possible. The operation is not successful, and the child dies before the father arrives home. When he arrives this heavy blow has a terrible effect on his brain, and the grief over the death of his child drives him insane. No doctor can cure him, and he is taken away to an asylum. His wife is allowed to visit him occasionally, and during one of these visits she sees a child in the streets who is an exact image of their dead son. An idea strikes her, that if this child was presented to her husband, it might bring him back to his proper state of mind, as he would think it was his own child. She discusses this idea with the doctors, and they all agree that the experiment should be tried. The child is dressed in the dead son's clothes, given some toys, and set down on the lawn in the garden where the dead child used to play. Mrs. Miller takes her usual seat, with her needlework in her hands, and the whole picture is presented as it used to be, when their own child was alive. The insane Mr. Miller is now brought on to the scene, and his wife receives him as usual, just as if she had seen him only the day before. He looks at the child for a moment and cannot grasp the situation at once, but suddenly he places his hands to his head, and taking up the child he kisses it and also his wife. He talks quite reasonably now, and after a little while he seems to be quite the old Mr. Miller again. He soon guesses the truth of the whole affair, and with grateful words he shakes hands with the doctors and his wife, thanking them for bringing him back from the dark night of insanity to his own life again.

NORDISK FILMS-COMPAGNI COPENHAGEN

BERLIN VIENNA. LONDON. GENOVA.
NEW YORK. MOSCOU.

LONDON W. C.

18 Ceell Court. Charing Cross Road.

Tel. Ad.: „Norfilcom“.

Telephone:

NEW YORK, CITY.

7, E. 14th Str.

Tel. Ad.: „Northfilm“.

Telephone: 3745 Stuyvesant.

Our films are only sold on the express condition on the part of the buyer, that they are not in any way to be imitated, such imitation being an infringement of the statue enacted for their protection.

Every imitator of films originating from The Northern Films Company will be legally prosecuted.

Please take note: Our films are forwarded under following conditions: All films ordered will be charged for unless returned to us in perfect condition within 24 hours after receipt. Damaged films, films returned without having our trademark at terminal, or such which are kept for more than 24 hours, will neither be taken back nor given credit for. In case the recipient suffers the films to pass trough the machine, such is done at his own risk.

D E R V A T E R .

Während Prokurist Müller auf einer Geschäftsreise ist, erkrankt sein kleiner Sohn plötzlich. Der herbeigerufene Arzt konstatiert eine ernste Halskrankheit, und rätet dazu, dass man einen Spezialisten rufe. Dieser hält es für notwendig, eine Operation zu unternehmen, und es wird nach dem Vater telegraphiert. Als Herr Müller nach Hause kommt, hat sein lieber Junge schon für immer die Augen zugemacht. Dieser Schlag hat eine furchtbare Wirkung auf den Geist des Vaters, der Wahnsinn leuchtet ihm aus den Augen, und er stürzt sich auf die Ärzte und beschuldigt sie, sein Kind ermordet zu haben. Der unglückliche Mann wird ins Irrenhaus gebracht. Eines Tages, als Frau Müller ihren Mann besuchen wird, sieht sie ein Kind, welches ihrem eigenen verstorbenen Sohn auffällig ähnlich sieht, und es kommt ihr der Gedanke, dass man vielleicht den Zustand des Mannes verbessern könnte, wenn man ihm vorspiegeln könnte, dass sein Kind noch lebe. Sie spricht mit den Ärzten darüber, und da sie der Meinung sind, dass das Experiment vielleicht von gutem Erfolg sein möchte, überredet sie die arme Mutter des Kindes dazu, ihr das Kind zu überlassen; sie wollte es adoptieren. Dem Kinde werden nun die Kleider des verstorbenen Kindes angezogen, und mit verschiedenen Spielsachen wird es auf den Rasenplatz des Gartens gesetzt. Die Frau nimmt mit ihrer Handarbeit in einen Gartensessel Platz, und das kleine Genrebild ist ganz das selbe, wie es Herr Müller so oft gesehen hat, wenn er aus dem Bureau zurückkam. Der Wahnsinnige wird jetzt nach seinem Heim zurückgebracht. Die Frau grüsst ihn freundlich, als ob er sie erst kürzlich verlassen hätte, er steht einen Augenblick unschlüssig, dann führt er wie in heftigen Schmerzen beide Hände zum Kopf, und plötzlich stürzt er an die Brust seiner Frau, und drückt den kleinen Knaben an sich. Als er wieder ruhig geworden ist, scheint es, als ob ihm ein richtiges Verständnis des Vorgefallenen dämmert - sein Blick erheitert sich, und dankbar drückt er der Frau und dem Doktor die Hände. Das Experiment ist gelungen. Eine Seele ist dem Dunkel des Wahnsinnes entrissen.

- - - - o o o o o o - - - -

NORDISK FILMS-KOMPAGNI KOPENHAGEN

BERLIN. WIEN. LONDON. GENOVA.
NEW YORK. MOSCOU.

BERLIN S. W.

Friedrichstrasse 23, 1.

Telegram-Adr.: „Nordfilm“.

Telephon Amt IV 10191.

Unsere Films werden nur mit der ausdrücklichen Verpflichtung seitens des Käufers in den Handel gebracht, dass sie in keiner Weise zwecks Nachahmung benutzt werden dürfen. Jede diesbezügliche Verwendung ist eine Verletzung des gesetzlichen Schutzes, unter welchem sie hergestellt sind.

Jegliche Nachahmung der von der Nordischen Films-Kompagnie herrührenden Films wird gerichtlich verfolgt.

Zu beachten: Unsere Films gelangen unter folgenden Bedingungen zum Versand: Alles nicht für feste Rechnung Gewünschte ist in unbeschädigtem Zustande vor Ablauf von 24 Stunden nach Empfang zurückzusenden. Films, welche irgend wie beschädigt oder ohne unsere Fabrikmarke am Schlusse der Films an uns zurückgesandt oder länger als 24 Stunden zurückgehalten werden, werden nicht zurückgenommen oder gut geschrieben. Lässt der Empfänger die Films durch die Maschine laufen, geschieht solches für eigenes Risiko.